

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und
Tourismus

Ihr Ansprechpartner

Falk Lange

Durchwahl

Telefon +49 351 564 60200

falk.lange@smwk.sachsen.de*

03.09.2026

Drei prestigeträchtige ERC Starting Grants für exzellente Forscherinnen und Forscher im Freistaat

Der Europäische Forschungsrat (ERC) fördert in diesem Jahr drei Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler an sächsischen Einrichtungen mit sogenannten Starting Grants. Die ERC Starting Grants richten sich an exzellente Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler am Beginn ihrer Karriere. Sie erhalten jeweils bis zu 1,5 Millionen Euro für ihre Forschung für einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren.

Zu den geförderten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern in Sachsen gehören:

- Prof. Dr. Kai Markus Schneider von der Technischen Universität Dresden (Medizinische Fakultät)

Seine Forschung im Projekt »Liver-Circuits« untersucht, wie das Nervensystem mit Tumor und Immunzellen beim Gallengangskrebs interagiert, um daraus neue diagnostische und therapeutische Ansätze zu entwickeln.

- Dr. Larisa Tarasova vom Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung Leipzig

Im Projekt »earth.zip« erforscht sie, wie Landschaftsstrukturen die Wasserdynamik prägen. Ziel ist, Extremereignisse wie Hochwasser und Dürren zuverlässiger vorhersagen zu können.

- Dr. Karin Schwarzenberger vom Helmholtz-Zentrum Dresden Rossendorf

Ihr Vorhaben »InterTrace« erforscht Strömungen direkt an Gas-Flüssig-Grenzflächen und wie diese sicht- und messbar gemacht werden können.

Wissenschaftsminister Sebastian Gemkow gratuliert: »Herzlichen Glückwunsch an die Gewinnerinnen und den Gewinner. Die Förderung des

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Europäischen Forschungsrates wird nur an herausragende Forscherinnen und Forscher vergeben. Dies belegt einmal mehr die Exzellenz und hohe Expertise im europäischen Vergleich, die das Wissenschaftsland Sachsen zu bieten hat. Ich wünsche allen Ausgezeichneten viel Erfolg und neue, spannende Erkenntnisse im jeweiligen Forschungsfeld.«

Hintergrund:

Der Europäische Forschungsrat (ERC) als Teil des Rahmenprogramms der EU für Forschung und Innovation »Horizont Europa« fördert herausragende Forschende mit ihren Teams in allen Phasen der akademischen Karriere in fünf verschiedenen Förderlinien: Starting Grants, Consolidator Grants, Advanced Grants, Synergy Grants, Proof of Concept Grants. Die Förderung des ERC zeichnet sich durch völlige Themenoffenheit und die Förderung von visionärer Grundlagenforschung (»bahnbrechende Pionierforschung«) aus. In der Förderlinie »Starting Grant« werden Projekte mit 1,5 Millionen Euro (zuzüglich bis zu einer weiteren Million Euro für bestimmte zusätzliche Kosten) für einen Zeitraum von fünf Jahren gefördert.